WP-4-345 Kapitel 4: Berlin lebt Vielfalt

Antragsteller*in: Jian Omar (KV Berlin-Mitte)

Änderungsantrag zu WP-4

Nach Zeile 345 einfügen:
Dabei ist eine strukturelle und finanzielle Unterstützung der Bezirke zentral. Die soziale Infrastruktur vor Ort muss von Beginn an mitgedacht werden. Die Senatskommission Unterbringung soll sicherstellen, dass neue Standorte zügig identifiziert und beschlossen werden und notwendige Verbesserungen der lokalen Infrastruktur von Anfang an eingeplant sind, insbesondere beim Ausbau von Kita und Schulplätzen sowie der Verkehrsinfrastruktur. Ankommen findet vor Ort statt. Deshalb wollen wir lokale Initiativen frühzeitig einbinden und durch Bürgerverträge verbindlich in die Planungsprozesse einbeziehen.

Unser Leitbild sind gemischte Wohnprojekte wie das Integrationswohnprojekt ToM Tolerantes Miteinander der degewo. Dort wurde Wohnraum für alle Berlinerinnen und Berliner geschaffen, bei dem ein erheblicher Anteil an geflüchtete Menschen vergeben wurde. Solche Quartiere fördern das gesellschaftliche Miteinander. Wir werden diese Projekte gezielt ausbauen und von Beginn an auf gemischtes Wohnen setzen.

Zudem werden wir ein Landesaufnahmegesetz für Berlin auf den Weg bringen, das verbindliche und überprüfbare Qualitätsstandards für Unterbringung, soziale Unterstützung und Versorgung geflüchteter Menschen festlegt.

Begründung

Eine erfolgreiche Aufnahme und Integration geflüchteter Menschen findet vor allem auf bezirklicher Ebene statt. Dafür benötigen die Bezirke eine verlässliche strukturelle und finanzielle Unterstützung sowie eine frühzeitige Einbindung in Planungsprozesse. Die Erfahrung zeigt, dass Akzeptanz vor Ort steigt, wenn soziale Infrastruktur von Beginn an mitgeplant und lokale Initiativen verbindlich beteiligt werden. Gemischte Wohnprojekte fördern das gesellschaftliche Miteinander und verhindern soziale Segregation. Mit einem Landesaufnahmegesetz sollen verbindliche und überprüfbare Qualitätsstandards geschaffen werden, um eine dauerhaft menschenwürdige Unterbringung und Versorgung sicherzustellen.

Unterstützer*innen

Svenja Borgschulte (KV Berlin-Pankow); Ronald Reimann (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Birgit Gust (KV Berlin-Kreisfrei); Harald Löhlein (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Thies Sorgenfrei (KV Berlin-Mitte); Mascha Brammer (KV Berlin-Mitte)